

Betreff:

Rhein-Main als „Modellregion für Elektromobilität“ -Beteiligung Wiesbadens
Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 09.06.2009

Antragstext:

Anfang Juni wurde vom Bundesverkehrsministerium das Förderprogramm „Modellregion Elektromobilität“ vorgestellt, bei dem in acht Modellregionen bis 2011 Mittel in Höhe von 115 Millionen Euro aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung gestellt werden, um die Erprobung und Markteinführung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen zu unterstützen. Zur Modellregion Rhein-Main heißt es in der Begründung zur Mittelvergabe:

„Die Modellregion Rhein-Main zeichnet sich durch ein Verkehrsmittel übergreifendes Konzept aus (Pkw, Zweirad, Bus und Bahn), welches stark durch das Land Hessen sowie die beteiligten Städte (Frankfurt a. M., Offenbach, Darmstadt, Kassel, Mainz, Wiesbaden) und einer gemeinsamen Organisationsstruktur unterstützt wird. Ein wesentlicher und attraktiver Teil des Konzepts ist ein Demonstrationsprojekt auf dem Frankfurter Flughafen.“

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, darzulegen, wie er sich den Beitrag Wiesbadens im Rahmen des Projekts „Modellregion Elektromobilität“ vorstellt und möge ggf. ein tragfähiges Kurzkonzept vorlegen, um auch in Wiesbaden von der Förderung der Mobilität mit Elektrofahrzeugen zu profitieren.

Denkbar wäre hierbei eine enge Zusammenarbeit zwischen der Fachhochschule Wiesbaden (z.B. FB Maschinenbau), ESWE-Verkehr und anderen Unternehmen, die in Wiesbaden tätig sind und sich mit dem Thema umweltfreundliche Mobilität beschäftigen.

Wiesbaden, 09.06.2009

gez.

Klaus Ries
Umweltpolitischer Sprecher

f.d.R.

Christian Lahr
Fraktionsassistent